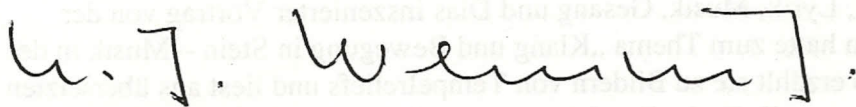


gehört ein Schulprojekt, das Frau Noor in Eigeninitiative ohne staatliches Zutun mit ihrem Team – anfangs 22 Damen und inzwischen über 70 Mitglieder weltweit – baut und im Frühjahr vollendet sein soll. Die Zuhörer wurden durch ein Video in den Bauprozess miteinbezogen, was anfangs improvisiert schien, sieht in der Fertigstellung jetzt professionell aus. So tragen viele Helfende, wie auch das ganze Dorf dazu bei, dem Lernhunger der Jugend durch dieses Bauwerk Nahrung zu geben. Alles ist und wird finanziert durch Spenden, die mit jedem Cent den Adressaten, hier das Schulprojekt, erreichen und nicht in Verwaltungs- oder sonstigen Gebühren untergehen. Auch das Hilfswerk Ostasien hat mit einer Spende zum Gelingen beigetragen. Informationen für jede finanzielle Unterstützung können Sie über unser Büro erhalten, und über Ihre Spende erhalten Sie eine Bescheinigung. Beeindruckend der Vortrag und mit welchem Elan einem Land wie Afghanistan selbstlose Hilfe widerfährt.

Mit freundlichen Grüßen
OSTASIATISCHER VEREIN BREMEN e.V.



H.J. Wensing
(Schriftführer)

Anlage